

Pressemitteilung

Nr. 01 / Köln, Juli 2016

Personalisierte Medizin verändert die Onkologie — PerMediCon 2016 mit vertiefenden Fortbildungen für Ärzte

Die PerMediCon ist Europas einzigartige Kongressmesse für Personalisierte Medizin. Experten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Versorgung kommen am 30. November und 1. Dezember 2016 nach Köln, um voneinander zu lernen, sich zu vernetzen und die Überführung personalisierter Therapien in den Versorgungsalltag voranzutreiben. Erstmals wird es am zweiten Veranstaltungstag vertiefende Fortbildungen für Ärzte geben.

Die Veranstaltung findet erneut in Kooperation mit dem Centrum für Integrierte Onkologie (CIO) der Uniklinik Köln statt. Das CIO ist eines der führenden Krebszentren in Deutschland und weltweit anerkannt für seine Expertise im Bereich personalisierte Therapien. Die Kongresspräsidenten der PerMediCon 2016, Prof. Dr. Rita Schmutzler, Direktorin des Zentrums Familiärer Brust- und Eierstockkrebs an der Uniklinik Köln und Prof. Dr. Jürgen Wolf, Ärztlicher Leiter des CIO Köln sind international renommierte Wissenschaftler in den Bereichen erbliche Krebserkrankungen und Lungenkrebs. Sie haben beide sehr erfolgreich personalisierte Präventionsstrategien und Therapien entwickelt und Netzwerke für ihre Entitäten aufgebaut. Sie setzen sich mit den Chancen und Grenzen der risikoadaptierten Prävention und zielgerichteter Therapien ebenso auseinander wie mit der Problemlage beim Studiendesign oder der Kostenübernahme durch die Krankenkassen. Als behandelnde Ärzte sehen sie aber auch die Hoffnungen ihrer oft todkranken Patienten bzw. der Menschen mit einem stark erhöhten Risiko für die Entstehung von Krebserkrankungen. Dieses Spannungsfeld wird vor allem am ersten Tag der PerMediCon in Vorträgen und Podiumsdiskussionen ausführlich beleuchtet.

Svenja Schulze, Ministerin für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen, hat auch in diesem Jahr die Schirmherrschaft der PerMediCon übernommen. Prof. Dr. Michael Hallek, Direktor des CIO Köln Bonn und Kongresspräsident 2015 fungiert 2016 als Ehrenpräsident.



PerMediCon
30.11.-01.12.2016

www.PerMediCon.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Anja Sieber

Telefon

+49 221 821-3109

Telefax

+49 221 821-3792

E-Mail

a.sieber@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:
Gerald Böse (Vorsitzender)
Katharina C. Hamma
Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und
Gerichtsstand: Köln
Amtsgericht Köln, HRB 952

Kooperationspartner:

 **CIO** Centrum für
Integrierte Onkologie
Köln Bonn

 **UNIKLINIK
KÖLN** | Zentrum Familiärer
Brust- und Eierstockkrebs

Am zweiten Tag gibt es am Vormittag einen Fortbildungsblock für alle Ärzte, die Krebspatienten behandeln. Hier stehen Fragen aus dem Versorgungsalltag im Mittelpunkt und werden praxisnah diskutiert: Wie versteht und interpretiert man molekulare Befunde? Welche Angebote gibt es im Bereich der personalisierten Prävention und was sind die Voraussetzungen dafür? Wie läuft eine personalisierte Therapie grundsätzlich ab? Welchen Rahmen setzt das Gendiagnostikgesetz?

Das wissenschaftliche Programm wird ergänzt durch einen Call for Projects, bei dem Forschungseinrichtungen und Unternehmen Best-Practice-Beispiele zum Thema „Patient Journey“ präsentieren. Drei anwendungsorientierte und innovative Projekte werden mit Geldpreisen und dem PerMediCon-Award prämiert.

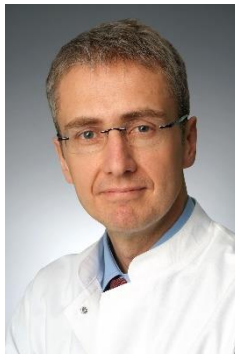
In der begleitenden Fachausstellung stellen Unternehmen aus den Bereichen Biotechnologie, Diagnostik, Medizintechnik, Health IT und Pharmazie ihre Produkte und Dienstleistungen zum Thema vor.

Die PerMediCon findet 2016 zum 6. Mal statt. Im vergangenen Jahr diskutierten über 400 Experten auf der Kongressmesse zur personalisierten Medizin.



"Redefining Healthcare in the Genome Era – unser Kongressmotto macht deutlich, dass wir grundsätzlich neue Strukturen und Kenntnisse ausbilden müssen, um Risikopersonen und Patienten in ganz Deutschland optimal behandeln zu können."

Prof. Dr. Rita Schmutzler, Direktorin des Zentrums Familiärer Brust- und Eierstockkrebs an der Uniklinik Köln und Kongresspräsidentin PerMediCon 2016



"Wir erleben in der Krebsforschung und -behandlung gerade einen gewaltigen Paradigmenwechsel. Darauf müssen nicht nur die Ärzte, sondern alle Mitwirkenden im System reagieren."

Prof. Dr. Jürgen Wolf, Leiter des Netzwerkes Genomische Medizin an der Uniklinik Köln und Kongresspräsident PerMediCon 2016

PerMediCon 2016 – www.permedicon.de

30. November und 1. Dezember 2016

Congress Centrum Nord der Koelnmesse

Ansprechpartner für Interviewanfragen an die Kongresspräsidenten:

Christoph Wanko, Uniklinik Köln, Tel: +49 (221) 478 88757

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der letzten PerMediCon finden Sie in unserer [Bilddatenbank](#) im Internet im Bereich „Presse“. Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.